

plan-40 ext

08/19 250



PLAN-40 EXT

Selbstverlaufender Einkomponenten-Zementmörtel für Stärken zwischen 3 und 40 mm mit niedrigem Schwindverhalten, niedrigen Emissionen, mit guter Verarbeitbarkeit, für den Innen- und Außenbereich in Umgebungen mit mittelstarker Belastung.

Verlegeuntergründe

TECHNOKOLLA®





Rührmaschine/
Pumpe

18±1%

5-30°C

Metallspachtel/
Rakel

40 min

40 mm

plan-40 ext



WICHTIGSTE EIGENSCHAFTEN

Selbstverlaufende Masse

Eignet sich für die Verarbeitung auf beheizten Estrichen.

Stärke bis 60 mm, falls mit Aggregaten vermischt.

Entwickelt niedrige Spannung.

Kann mit einer Pumpe aufgetragen werden.

Eignet sich mit einer Verkleidung auch für den Außenbereich.

Eignet sich unter Stühlen oder Möbeln auf Rädern gemäß EN 12529.

Kann als Estrich unter Fliesen auf einem Zementuntergrund benutzt werden.

AUSSEHEN

Graues Pulver

HALTBARKEIT

6 Monate in trockener Umgebung. Nicht bei Temperaturen < +5°C lagern.



NIEDRIGES VOC
Produkt

GETESTET VON
EUROFINS

EINSATZBEREICHE

- PLAN-40 EXT dient zum Auffüllen und Ausebnen des Untergrunds vor der Verlegung von keramischen, textilen, elastischen Bodenbelägen oder Holz in nicht industriellen oder Wohnumgebungen im Innen- oder Außenbereich.

UNTERGRÜNDE

Beton, Zementestriche, schnelltrocknende Zementestriche, Calciumsulfat-Estriche, keramische Fliesen, Naturstein, Magnesitestriche.

QUALITÄT UND VORBEHANDLUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss eine ausreichende mechanische Widerständigkeit aufweisen, formstabil und permanent trocken sein. Eventuelle unfeste Teilchen, wie Staub, Schmutz, Öl, Fett, wasserundurchlässige Beschichtungen usw., die die Haftung beeinträchtigen könnten, müssen entfernt werden. Trennschichten, synthetische Lagen oder alte Nachbehandlungen müssen mechanisch durch Schleifen oder Kugelstrahlung entfernt werden. Wasserlösliche Schichten sollten mechanisch entfernt werden. Alte wasserbeständige Klebstoffschichten müssen mechanisch entfernt werden. Alte mit Fliesen oder Natursteinplatten verkleidete Boden- oder Wandflächen müssen fest, sauber und aufgeraut sein. Alle Nachbehandlungen und unfesten Teile müssen vollständig von der Oberfläche entfernt werden. Für eine porenlose Oberfläche mit guten Hafteigenschaften sind die Einkomponenten-Grundierungen PRIMER-T PLUS und PRIMER-101 zu benutzen. Querverweis auf die entsprechenden Produktdatenblätter. Nicht auf Unterschichten mit aufsteigender Feuchte auftragen. Im Falle von aufsteigender Feuchte muss eine Dampfbremse gemäß der nationalen Normen und Reglements vorgesehen werden.

Verlegeuntergründe



EMPFOHLENES ZUBEHÖR

Rührgerät



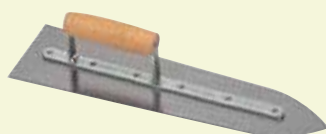
Quirl



Entlüftungswalze



Glatter Eisenspachtel



Alle gesetzlichen Vorschriften müssen befolgt werden. Alle Anforderungen aus geltenden Normen und Richtlinien müssen erfüllt sein.

ERLAUBTE UNTERGRÜNDE	UNTERGRÜNDE MIT NORMALER WASSERAUFNAHME WIE BETON UND ZEMENTESTRICHE	FLÜGELGELÄTTETER BETON	MAGNESTESTRICHE	CALCIUMSULFAT- UNTERSCHICHTEN	NICHT SAUGENDE UNTERSCHICHTEN	BEHEIZTE ESTRICHE
VORBEHANDLUNG						
PRIMER-T PLUS	X			X*		X
PRIMER-101		X	X		X	

* Zwei Schichten.

BESCHAFFENHEIT DES PRODUKTS

PLAN-40 EXT besteht hauptsächlich aus hochwiderstandsfähigem Zement, ausgewählten mineralischen, organischen Copolymeren und besonderen Zusätzen. Fordern Sie für weitere Informationen das Sicherheitsdatenblatt beim technischen Büro an oder laden es von der Website www.technokolla.com herunter.

AUFTRAGUNG

Vor dem Auftragen von PLAN-40 EXT ist es sehr wichtig, die Stabilität und die Kompaktheit des Untergrunds zu prüfen, der sauber und staubfrei sein muss. Die Untergründe müssen ein paar Stunden vor der Auftragung des Produkts mit einer Schicht PRIMER-T PLUS vorbehandelt werden. Untergründe mit hoher Wasseraufnahme sollten mit zwei Schichten PRIMER-T PLUS vorbehandelt werden, die im Abstand von circa zwei Stunden voneinander aufzutragen sind.

Für nähere Angaben zur Vorbehandlung der Verlegeuntergründe verweisen wir auf die „Nähere Informationen“, deren Download auf der Website www.technokolla.com möglich ist.

VORBEREITUNG DER MISCHUNG

Sauberes und kaltes Wasser in einen sauberen Behälter gießen, das Pulver hinzugeben und ca. 2 Minuten lang gut zu einer homogenen und klumpenfreien Masse vermischen. Das Produkt kurz stehen lassen und erneut gut durchmischen.

Anmerkung: PLAN-40 EXT nicht mit Zement oder anderen Produkten auf Zementbasis vermischen. Eventuelle Aggregate erst am Schluss hinzufügen.

Für die Vermischung mit Aggregaten: 16 kg oder 10 l Quarzsand 0,1-3,0 mm pro 25-kg-Sack PLAN-40 EXT hinzufügen (ca. 65 Gewichts-%); Wassermenge < 4,5 l pro 25-kg-Sack PLAN-40 EXT.

VERARBEITUNGSTECHNIK

Das Produkt auf die Bodenfläche gießen und mit einer gotischen Metallspachtel oder mit einer Rakel gleichmäßig über die ganze Oberfläche verteilen. Mit einer Stachelwalze die eingeschlossenen Luftblasen aus der Oberfläche entfernen.

Freie Kanten und Fugen müssen mit Elementen verbunden werden, die die fertige Höhe des Produkts überschreiten und ein Verlaufen vermeiden. Die Glättschicht muss für die Stärke des Produkts geeignet sein und dessen Ebenflächigkeit gemäß Anforderungen des Fliesen- oder Bodenbelagherstellers gewährleisten.

Bei hohen Stärken muss über den ganzen Umfang ein Isolierband angebracht werden. Ist für die Ausgleichung eine zweite Schicht erforderlich, muss die erste Schicht mit PRIMER-T PLUS (im Verhältnis von 1:1 mit Wasser verdünnt) werden.

Sollte die erste Schicht noch nicht komplett gereift sein, darf die Gesamtstärke die max. Stärke nicht überschreiten und die zweite Schicht darf nicht stärker als die erste sein.

Ein Kontakt mit metallischen Leitungen, insbesondere mit verzinkten Stahlrohren ist zu vermeiden, da diese keinen ausreichenden Korrosionsschutz aufweisen. Im Falle eines Kontakts ist eine entsprechende Abdichtung erforderlich. Das noch feuchte Produkt vor hohen Umgebungstemperaturen, direkter Sonneneinstrahlung und Wind schützen.

plan-40 ext

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN

- Wenn PLAN-40 EXT im Außenbereich oder in sehr feuchten Umgebungen aufgetragen wird, muss unbedingt eine abdichtende Schicht hinzugefügt werden.
- Im Falle einer Verlegung von Parkett, muss PLAN-40 EXT mit einer Stärke von mindestens 5 mm aufgetragen werden.
- Bei Calciumsulfat-Estrichen darf die Stärke höchstens 10 mm betragen.
- Nicht auf Untergründe auftragen, die biegebelastet sind
- Nicht auf Untergründen mit aufsteigender Feuchtigkeit benutzen
- Nicht in Stärken über den vorgesehenen Mindestwerten auftragen
- Nichts zum Produkt hinzufügen, was nicht auf diesem technischen Merkblatt vorgeschrieben ist
- Nicht versuchen, das aushärtende Produkt wieder verarbeitbar zu machen, indem man Wasser hinzufügt, sondern lieber neues Produkt anmischen
- Nicht bei Temperaturen unter 5°C oder über 30°C und einer Umgebungsfeuchte > 75% anbringen
- PLAN-40 EXT eignet sich nicht für die Anbringung in Wannen, Schwimmbädern und sonstigen Bereichen unter oder mit stagnierendem Wasser

VERBRAUCH

1,8 kg/m² pro mm Stärke

TECHNISCHE DATEN

WERT

NORM

Aussehen	Graues Pulver	
Anmachwasser	4,5 l pro 25 kg-Sack	
Masse mit Aggregat	16 kg Quarzsand 0,1–3,0 mm pro 25-kg-Sack	
Topfzeit	ca. *40 min	
Mindestdicke	3 mm	
Mindeststärke mit Aggregat	10 mm	
Max. Dicke	40 mm	
Max. Dicke mit Aggregat	60 mm	
Begehrbar nach	ca. *4 h	
Zeit vor weiteren Verlegungen: Fliesen	~4 h (St. ≤ 60 mm)**	
Zeit vor weiteren Verlegungen: Alle Verkleidungstypologien	*~24 h (St. ≤ 5 mm); ~72 h (St. ≤ 10 mm)	
Druckfestigkeit	≥ 25 N/mm ² (28 Tage bei 23°C)	EN 13892-2
Biegefestigkeit	≥ 6,0 N/mm ² (28 Tage bei 23°C)	EN 13892-2

* Diese Zeiten beziehen sich auf eine Temperatur von 20°C-65 % r.F. Die Zeiten verkürzen sich bei höheren Temperaturen und verlängern sich bei niedrigeren Temperaturen. Während der Verlegung einer Wandverkleidung auf PLAN-40 EXT immer sicherstellen, dass der Feuchtegehalt mit dem für die Verkleidung verträglichen Höchstwert an Feuchtigkeit kompatibel ist, da die Überdeckungszeiten von PLAN-40 EXT je nach Umgebungsfeuchte und Auftragsstärke unterschiedlich sein könnten (technisches Merkblatt der Verkleidung beachten).

** Im Innenbereich auf Zementuntergründen oder Zementestrichen.

AUSSCHREIBUNGSTEXT

Horizontale Untergründe sind mit einer schnellhärtenden, selbstverteilenden Spachtelmasse auf Zementbasis zu nivellieren, die das Verlegen von Kunststoffbelägen oder Holz gestattet, Typ PLAN-40 EXT von TECHNOKOLLA.

Technokolla empfiehlt, Einsicht in das Dokument „Nähere Informationen“ zu nehmen, das den Inhalt dieses Merkblatts integriert und vervollständigt. Das Dokument kann im PDF-Format von der Website www.technokolla.com herunter geladen werden.

Die Technik und Anwendung betreffenden Ratschläge, die in den technischen Merkblättern stehen oder mündlich und schriftlich durch unser Personal als Kundendienst erteilt werden, sind das Resultat unserer aktuellen und besten Erfahrungen. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Bedingungen der Baustelle und die Ausführung der Arbeiten nehmen können, sind diese Informationen unverbindlich und daher gegenüber Dritten weder rechtlich noch auf eine andere Weise als verpflichtend zu betrachten. Diese Informationen stellen den Endbenutzer nicht von seiner Verantwortung frei, unsere Produkte zu testen, um ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatz sicherzustellen. Wir empfehlen daher dem Kunden/Benutzer, die Technokolla-Produkte vor dem Einsatz zu erproben, um sicher zu sein, dass sie für den jeweiligen Zweck geeignet sind. Der Endbenutzer muss außerdem prüfen, ob dieses technische Merkblatt noch dem letzten Stand entspricht oder ob es schon durch eine neuere Ausgabe ersetzt worden ist. Vor der Benutzung unserer Produkte sollten Sie daher stets die neueste Version des technischen Merkblatts von unseren Internetseiten www.technokolla.com herunterladen.



Sika Italia S.p.A.

Rechts- und Verwaltungssitz: Via L. Einaudi 6, 20068 Peschiera Borromeo (MI)

Niederlassung Sassuolo (MO): Via Radici in Piano 558, PLZ 41049

Tel.: +39 0536 809711 Fax: +39 0536 809729 www.technokolla.com